



Bremen/Niedersachsen

Virtuelle Region Nordwest



Virtuelle Region Nordwest

Grenzen überwinden in der Metropolregion

Interkommunale E-Government-Zusammenarbeit
in der *Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten*

Wolfram van Lessen
Erster Kreisrat
Landkreis Diepholz



Bremen/Niedersachsen

Virtuelle Region Nordwest



ViR-Nordwest

Die virtuelle Region Nordwest
ist ein

interkommunaler Zusammenschluss

in Niedersachsen und Bremen.

Die teilnehmenden
Kommunen, Gemeinden und Städte
wollen damit
E-Government-Kooperationen
untereinander entwickeln und fördern.



■ Warum Grenzen überwinden?

■ Bürgerfreundlichkeit

- Bürgerservice auch für Netzwerk- und Nachbargemeinden

■ Wirtschaftlichkeit

- Synergien nutzen
- Projekte gemeinsam fördern

■ Netzwerke bilden

- Erfahrungen weitergeben
- Informationen austauschen
- Gemeinsame Entwicklungen fördern



■ Welche Grenzen haben wir?

- Ländergrenzen > 2 Länder
- Landkreisgrenzen > 14 Landkreise
- Gemeindegrenzen > 21 Gemeinden/Flecken
- Städtegrenzen > 16 Städte
- Organisationsgrenzen > und 8 Verbände, Institute und Vereinigungen, die sich mit der Idee der gemeinsamen E-Government-Entwicklung beschäftigen.

Aber auch:

- Zuständigkeitsgrenzen
- wirtschaftliche Grenzen
- landsmannschaftliche Grenzen
- kulturelle Grenzen



Landkreis Osterholz
 Gemeinde Lilienthal
 Gemeinde Ritterhude
 Gemeinde Grasberg
 Stadt Osterholz-Scharmbeck
 Samtgemeinde Hambergen

Landkreis Harburg
 Gemeinde Seevetal
 Stadt Buchholz

Landkreis Cuxhaven
 Samtgemeinde Am Dobrock
 Gemeinde Nordholz
 Gemeinde Loxstedt
 Stadt Langen
 Samtgemeinde Bedakesa
 Samtgemeinde Berverstedt
 Samtgemeinde Börde
 Lamstedt
 Samtgemeinde Hemmoor
 Samtgemeinde Hagen
 Gemeinde Schiffdorf
 Samtgemeinde Land Wursten

Landkreis Friesland

Landkreis Wesermarsch
 Gemeinde Lemwerder

Landkreis Aurich

Landkreis Oldenburg
 Gemeinde Ganderkesee
 Gemeinde Großenkneten
 Gemeinde Hatten
 Gemeinde Hude
 Gemeinde Wardenburg
 Stadt Wildeshausen

Landkreis Rotenburg/Wümme

Landkreis Verden
 Stadt Achim
 Gemeinde Kirchlinteln
 Gemeinde Oyten
 Gemeinde Thedinghausen
 Flecken Ottersberg

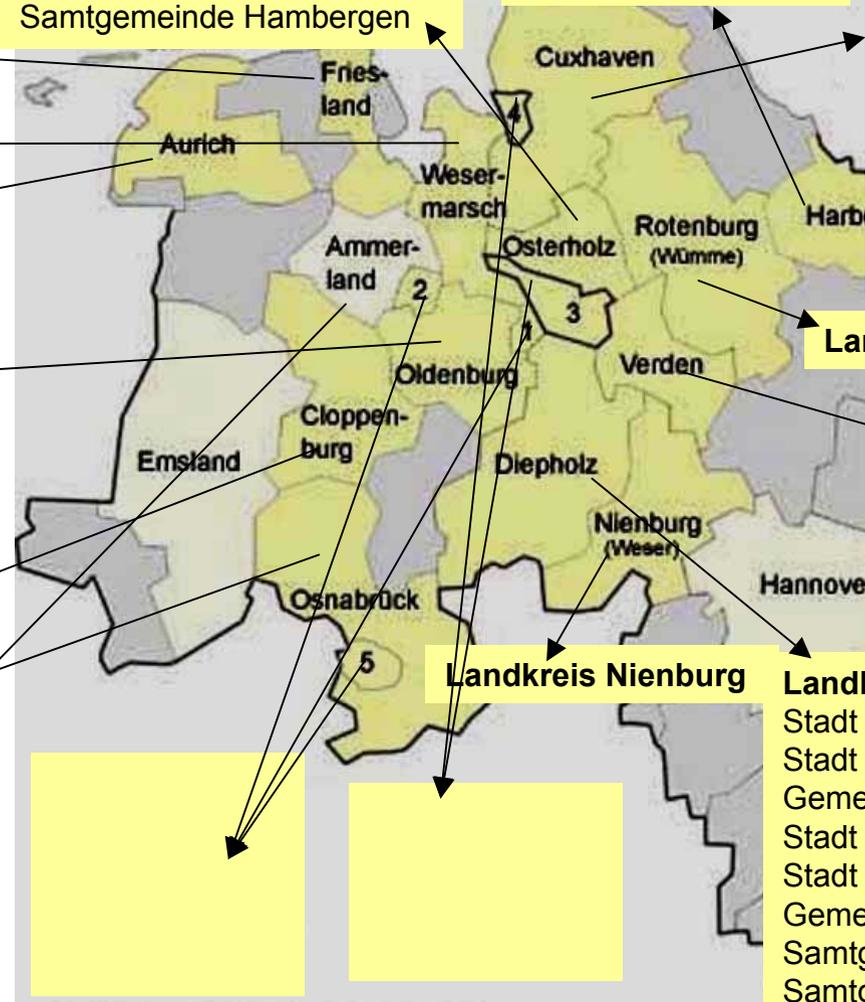
Landkreis Cloppenburg

Landkreis Osnabrück

Gemeinde Rastede
 Bad Zwischenahn
 Stadt Westerstede

Landkreis Nienburg

Landkreis Diepholz
 Stadt Bassum
 Stadt Diepholz
 Gemeinde Stuhr
 Stadt Sulingen
 Stadt Syke
 Gemeinde Weyhe
 Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen
 Samtgemeinde Rehden
 Samtgemeinde Schwaförden
 Samtgemeinde Siedenburg



**Die Mitglieder
 der ViRNw**

Quelle: Nieders. Ministerium für den Ländl. Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz; bearbeitet



Bremen/Niedersachsen

Virtuelle Region Nordwest



■ Unsere Arbeitsumgebung

Metropolregion
Bremen-Oldenburg im Nordwesten e.V.

**Kernraum der
Metropolregion:
2,4 Mio. Einwohner**

**Bezugsraum Nordwest
insgesamt:
3,8 Mio. Einwohner**



Metropolregion Bremen - Oldenburg im Nordwesten e.V.

Vorstand	
Kommunen	6 Vertreter
Wirtschaft	6 Vertreter
Länder	2 Vertreter

**Facharbeitskreise
nach Zukunftsfeldern**

Metropolversammlung		
Länder	Kommunen	Wirtschaft
Je Landtag: 5 Vertreter	je Landkreis: 1 Vertreter + 1 Gemeindevertr.	HK Bremen: 10 Vertr. IHK OL: 10 Vertr. IHK Stade: 5 Vertr. IHK BHV: 3 Vertr. IHK Han: 2 Vertr.
Je Landes- Regierung 3 Vertreter	Je kreisfreie Stadt: 2 Vertreter	
6 Vertreter	30 Vertreter	30 Vertreter

Metropol- beirat
Wissenschaft 8 Vertreter
Gesellschaftl. Akteure 8 Vertreter

Parlamen- tarischer Beirat
Je Landtag: 5 Vertreter

Sprecher als
beratendes Mitglied

Sprecher als
beratendes Mitgl.

ernennt

berät

Gaststatus in der Metropolversammlung

Gaststatus in der Metropolversammlung

**Förderverein
Wirtschaft pro Metropolregion**



Metropolregion

Bremen-Oldenburg im Nordwesten e.V.

- Die Metropolregion Bremen - Oldenburg im Nordwesten hat nicht bei Null angefangen!
- Im Gegensatz zu anderen Metropolregionen kann unsere Metropolregion auf bereits erfolgreiche Kooperationsstrukturen und Projekte aufbauen!
- Die gleichberechtigte Beteiligung der Wirtschaft in unserer Metropolregion ist in Deutschland vorbildhaft!



Bremen/Niedersachsen

Virtuelle Region Nordwest

Metropolregion

Bremen-Oldenburg im Nordwesten e.V.

Handlungsrahmen 2005-2007

10 Leitprojekte

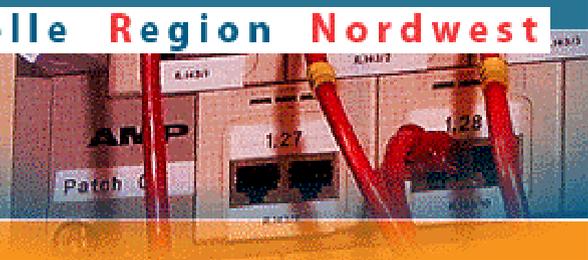
in der Umsetzung oder Entwicklung:

- **Nordwest-Portal**
- **Drehscheibe Nordwest**
- **Windenergie-Weiterbildungsstudium**
- **Energienetzwerk Nordwest**
- **Innovationsbericht Metropolregion**
- **Thementourismus: z.B. nordwesten.net**
- **Weiterentwicklung E-Government / ViR-Nordwest**



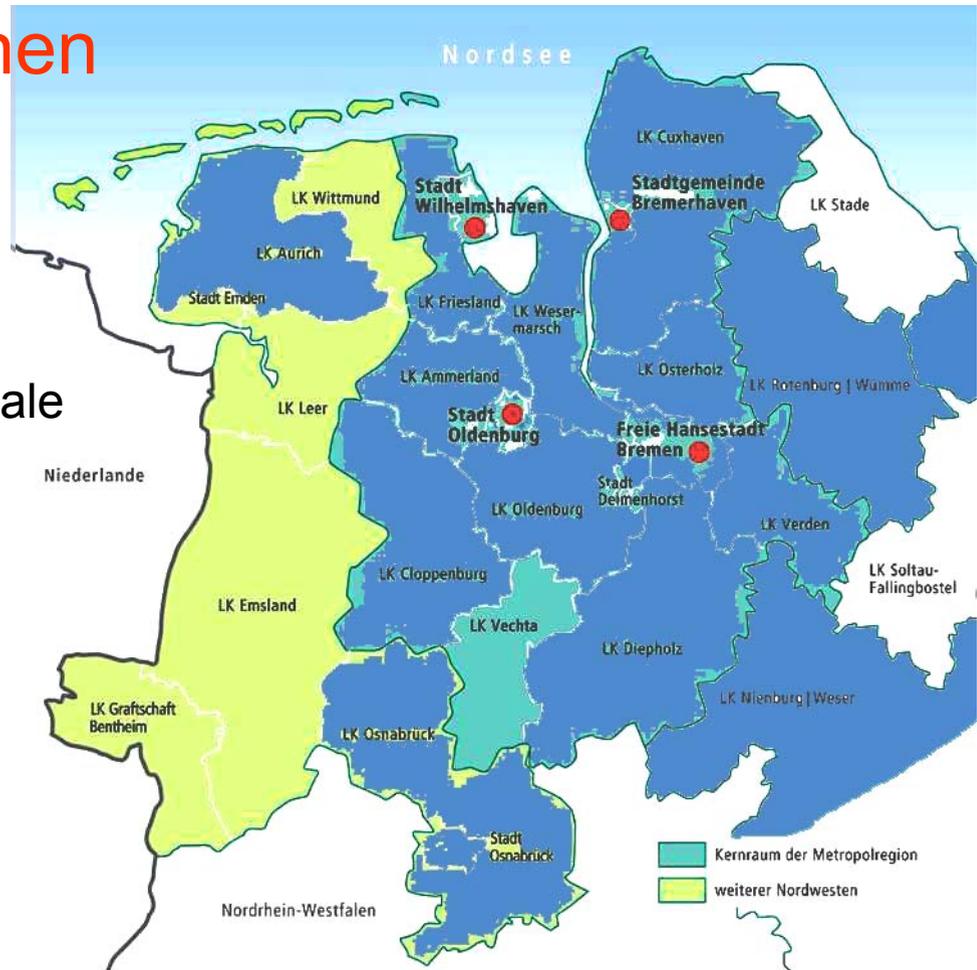
Bremen/Niedersachsen

Virtuelle Region Nordwest



■ Unsere Kooperationen

- Mitgliedskommunen der ViR-Nordwest und der Metropolregion.
- KDO (Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg)
- ZVBN (Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen)
- ifib (Institut für Informationsmanagement Bremen)
- Niedersächsischer Städtetag (für die drei kommunalen Spitzenverbände)





Bremen/Niedersachsen

Virtuelle Region Nordwest



■ Wie sind wir organisiert?

- Informeller Zusammenschluss: Keine Rechtsform, kein Budget, keine Satzung; aber gemeinsame Strategie, Projektarbeit
- Die Steuerungsgruppe „Verwaltung 2010“
übernimmt die Geschäftsführung für die Virtuelle Region Nordwest, bereitet die Arbeitsvorhaben inhaltlich auf und überträgt die Projektdurchführung auf Arbeitsgruppen, die sich themenspezifisch zusammensetzen.
Vertreten sind:
 - Landkreise Cuxhaven, Diepholz, Harburg, Oldenburg und Osnabrück
 - Städte Bremen, Bremerhaven, Diepholz, Oldenburg und Osnabrück
 - Gemeinden Ganderkesee und Stuhr
 - Institut für Informationsmanagement Bremen (ifib), Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO), Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e.V., Niedersächsischer Städtetag
- Die Geschäftsstelle
ist beim Senator für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen angesiedelt.
- Im Plenum
trifft sich die Gesamtheit der Mitglieder halbjährlich, um Arbeitsergebnisse und Projekte zu diskutieren.



■ Welche Ziele haben wir uns gesetzt?

- Gemeinsame und kompatible technische Standards für die regionale Vernetzung von E-Government entwickeln.
- IT-Strategien mit Bottom-up-Strukturen fördern, damit die Produkte in die kommunalen Portale integrierbar sind.
- Vermeidung von mehrfach anfallenden Entwicklungskosten.
- Weitergabe von Know-how und Erfahrungen auf kurzen Wegen.
- Gegenseitige Beratung bei Projektrealisierungen.
- Kooperative Zusammenarbeit mit anderen Ländern sowie Interkommunalen Zusammenschlüssen und Verbänden



Bremen/Niedersachsen

Virtuelle Region Nordwest



■ Welche Projekte haben wir bereits umgesetzt?

- Virtuelles Fundamt / Fundsachen online suchen
- Bürgerservices im Auftrag
- Dienstleistungsbeschreiber in der Virtuellen Region Nordwest
- Kommunikation im Personenstandswesen (Standes-, Meldeämter)
- Vergabepattform für öffentliche Ausschreibungen
- Stellenbörse
- KUBIS - eine Online-Plattform zur Unterstützung von Bürgerbeteiligung
- Pendlerportal

in Planung sind:

- "swim&fun@vir-nordwest"- ein Google-Earth-Projekt
- „Einig“ – Ein Projekt zur Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie



Virtuelles Fundamt

- Egal in welcher der beteiligten Kommunen der Gegenstand verloren wurde, es muss nur ein Fundamt persönlich oder via Internet aufgesucht werden. Die Abfrage erfolgt über Zuständigkeitsgrenzen hinaus.
- Der Nutzer definiert einen Suchraum und den verlorenen Gegenstand. Im Ergebnis sieht er alle entsprechenden Fundsachen der gewählten Region.
- Die Suche funktioniert gebietsübergreifend. Wer in Bremen mit einem Radius von zum Beispiel 50 Kilometern sucht, findet das Fundstück auch, wenn es in Weyhe, Lilienthal oder Stuhr abgegeben wurde.

Fundamt und Fundsachen - Microsoft Internet Explorer
 Adresse: <http://www2.bremen.de/info/skp/stadtamt/fundsachen.htm>

Die Versteigerungen im Fundamt werden durch das Stadtamt ("Aktuelle Informationen") sofortige Bezahlung ausgehändigt werden.

Übrigens: Ab dem 1. September 2007 können Sie Ihre verlorenen Gegenstände auch über das [Fundsachen online suchen](#).

Die Seite erreichen Sie auch durch die Fundamtsstellen in den Kommunen der Region Nordwest.

Aber Sie können im Fundamt natürlich auch persönlich oder telefonisch nachfragen. Aber Sie können im Fundamt natürlich auch telefonisch oder persönlich nachfragen.

- telefonisch oder persönlich
- Versicherungsbestätigung
- Fundgegenstände abgeben

[Fundsachen, die vor dem 01.09.2007 verloren wurden](#) (telefonische Nachfrage im Fundamt)

Kurz - Info:
 Fundamt und Fundsachen

Bürgersuche - Microsoft Internet Explorer
 Adresse: <http://fundsuche02.kivbf.de/MyApp.asp?wci=Suche1&mdt=bremen&PLZ=28195&format=schmal>

Fundsachen online suchen

- Bestimmen Sie das Suchgebiet**
 Suchgebiet:
 um Postleitzahl:
 PLZ-Suche
- Seit wann vermissen Sie die Sache?**
 Funddatum ab:
 Datumsformat: TT.MM.JJJJ
- Wählen Sie eine der Kategorien aus:**

Elektro und Technik Handy , Foto/Film/Video , Unterhaltungselektronik , Informationstechnologie , Datenträger , Haushaltsgeräte , Werkzeug , Zubehör Elektro , , Sonstiges Elektrogerät	Ausweise, Dokumente, Plastikkarten Ausweise, Dokumente, Plastikkarten
Fahrzeuge, Fahrräder, Kinderwagen Fahrrad , Kinderwagen , Boot , Markttroller , Zubehör Fahrzeuge , , Sonstiges Fahrzeug	Kleidung Kleidung
Medizinische Gegenstände (Brillen, Hörgeräte...) Brille , Sonstiger med. Gegenstand	Tiere Tier



Stellenbörse

- Stellen- und Personalbörse für den öffentlichen Dienst in der Virtuellen Region Nordwest
- Zugang über die Internet-Portale der beteiligten Kommunen
- Stellenausschreibungen von Dienststellen, Dienstleistungseinrichtungen, Betrieben und Gesellschaften
- Möglichkeit zum Abonnement von Stellenausschreibungen
- Online-Bewerbung möglich

The screenshot shows a web browser window with the address http://www2.bremen.de/web/owa/p_stelle_start. The page content includes:

- Stellenausschreibungen von Behörden und Betrieben des öffentlichen Dienstes**
- Überblick über alle Stellenausschreibungen**
- Stellenausschreibungen der letzten 7 Tage**
- Stellenausschreibung** (with a coat of arms icon):
 - Wir suchen eine/n Fachdienstleiter/in für den Fachdienst Immissionsschutz** beim Landkreis Nienburg / Weser
 - mit einem abgeschlossenem Studium und besonderen Kenntnissen im Umweltrecht und Umweltschutztechnik.
 - Wir bieten eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit im Fachdienst Immissionsschutz nach Entgeltgruppe 12 TVöD (die Stelle ist nicht teilzeitgeeignet).
 - Aufgabengebiet:**
 - allgemeine Führungsaufgaben für den Fachdienst Immissionsschutz im Fachbereich Bauen
 - Personalverantwortung
 - Umweltverträglichkeitsprüfung
 - Beratung von Entwurfsverfassern und Bauherren in technischen und verfahrenstechnischen Fragen
 - technische Prüfung und Entscheidung im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren
 - Überwachung genehmigungsbedürftiger und nicht genehmigungsbedürftiger Anlagen
 - Stellungnahmen in anderen Fachverfahren
 - Voraussetzungen:**
 - abgeschlossenes Studium (Agraringenieurwesen, Umweltschutztechnik oder vergleichbar)
 - mehrjährige Verwaltungserfahrung ist erwünscht
 - Erfahrung in der Führung von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen
 - fundierte Kenntnisse im Immissionsschutzrecht insbesondere für landwirtschaftliche Vorhaben
 - Kenntnisse im Bau- und Baunebenrecht
 - gute EDV-Kenntnisse
 - Teamfähigkeit und die Fähigkeit zur Führung von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen, Kommunikationsfähigkeit, Wort- und Schriftgewandtheit, hohe Belastbarkeit und Flexibilität
 - Führerschein und Bereitschaft, den eigenen Pkw einzusetzen
 - Allgemeine Hinweise:**
 - Aussagekräftige Bewerbungen senden Sie bitte bis zum 16.03.2007 an den Landkreis Nienburg/Weser Fachdienst Personalwirtschaft z.H. Frau Geurts 31581 Nienburg



Pendlerportal

- als Ergänzung und mit Verknüpfung zum öffentlichen Verkehrsangebot.
- Internetgestützte Vermittlung von Fahrgemeinschaften.
- Interessenten können kostenlos postleitzahlen-genau Gesuche oder Angebote eingeben.
- Umsetzung durch den ZVBN.

Das Pendlerportal - Niedersachsenweite Mitfahrangebote von Berufspendlern - Kostenlos! - Microsoft Internet Explorer

Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?

Zurück Suchen Favoriten

Adresse: <http://www.pendlerportal.de/>

Herzlich willkommen

Sie sind Berufspendler und suchen eine schnelle Übersicht über die Angebote?

Wählen Sie einfach mit der Karte ein Gebiet aus:

Wie funktioniert's? ?

Start wählen...

Ort, von dem Sie abfahren möchten

(geben Sie hier bitte die Postleitzahl oder den Ortsnamen des gewünschten Startpunktes ein)

Ziel wählen...

Ort, zu dem Sie pendeln möchten

(geben Sie hier bitte die Postleitzahl oder den Ortsnamen des gewünschten Zielpunktes ein)

Zeiten wählen...

Wann möchten Sie an Ihrem Zielpunkt ankommen?

 Uhr

Wann möchten Sie von Ihrem Zielpunkt wieder abfahren?

 Uhr

(Tragen Sie bitte ein gültiges Zeitformat z.B. 19:00 ein)

Wochentage wählen...

Montag
 Dienstag
 Mittwoch
 Donnerstag
 Freitag
 Mo-Fr

Samstag
 Sonntag
 Mo-Sa

Für Nutzer
100%
kostenlos!

1. Po
2. Z
3. Pe



Bremen/Niedersachsen

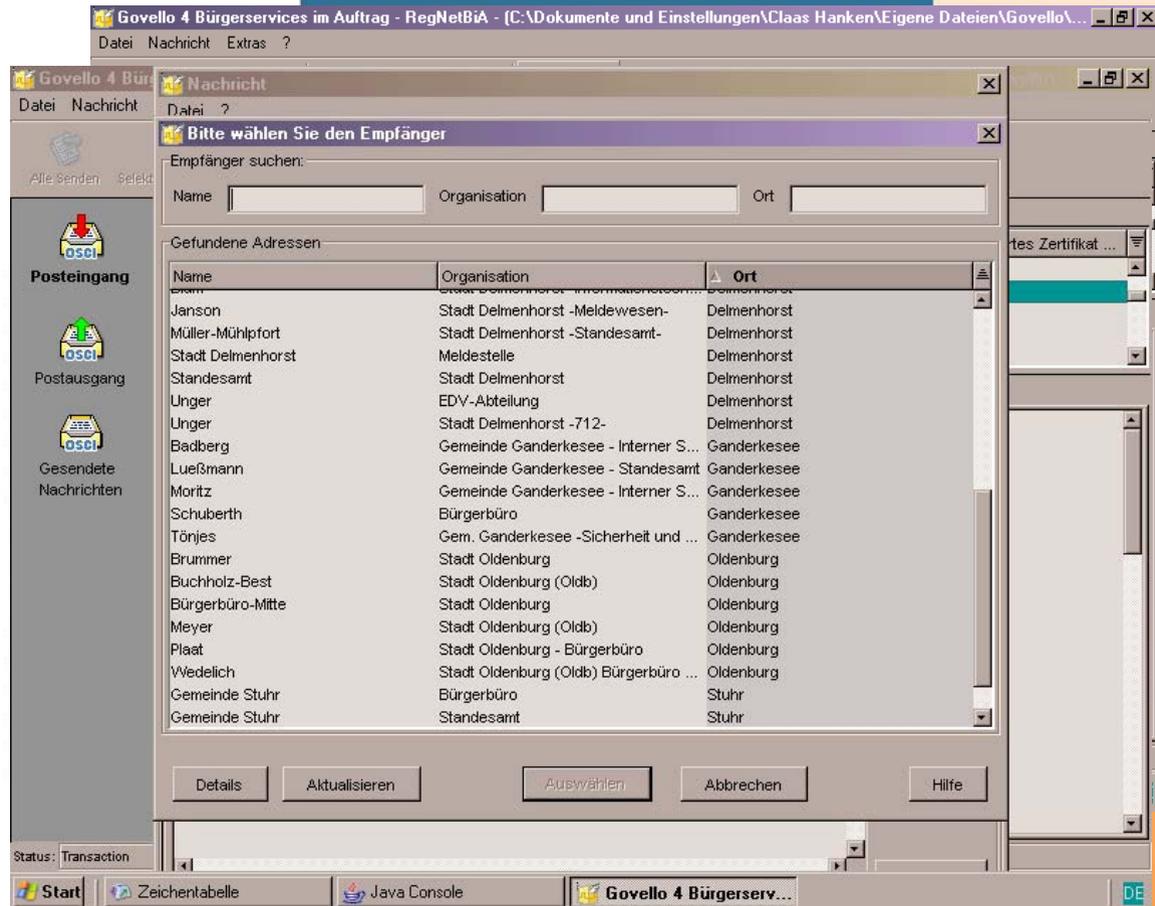
Virtuelle Region Nordwest



Virtuelle Region Nordwest

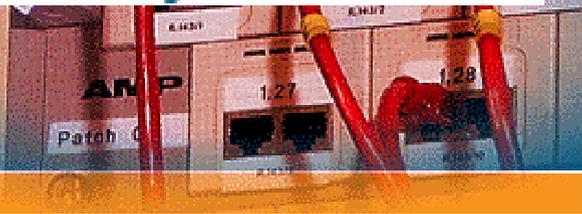
Bürgerservices im Auftrag

- sind Onlineanwendungen, die über Zuständigkeitsgrenzen hinweg, ohne Signaturkarte und ohne Verlust an Rechtssicherheit, für Bürger nutzbar sind.
- sollen die Serviceangebote der Bürgerservicecenter / Bürgerbüros im interkommunalen Verbund erweitern.
- Durch Einsatz von OSCI und Governikus wird es möglich, rechtsverbindlich und elektronisch zu kommunizieren, ohne ein geschlossenes Computernetz aufzubauen.
- Der Kreis der Infrastrukturnutzer lässt sich beliebig erweitern.
- Das deutschlandweite Verwaltungs-Dienste-Verzeichnis (z.B. DVDV) lässt sich mit vertretbarem Aufwand einbinden.



erledigen lassen!

Verwaltungskooperation
in der Region



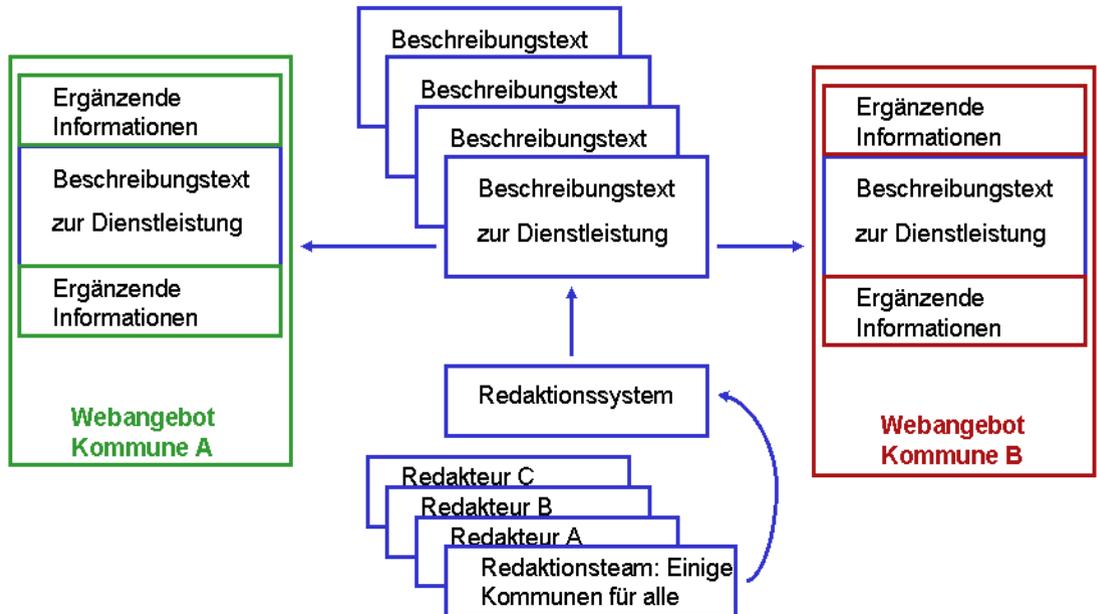
Dienstleistungsbeschreiber

Viele Kommunen bieten ihren Bürgern bereits umfangreiche Internet-Angebote mit guter Qualität. Allerdings werden die Texte zu den Dienstleistungen vielfach parallel verfasst – und zwar mit Hilfe einer äußerst heterogenen technischen Infrastruktur.

- Texte werden zu Leistungen der Verwaltung im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit ein Mal erfasst und dann den Kommunen für den eigenen Webauftritt zur Verfügung gestellt,
- Die Vielfalt innerhalb der technischen Infrastruktur wird nicht angetastet.
- Durch die Erstellung von Schnittstellen bleibt die Eigenständigkeit der lokalen Content-Management-Systeme (CMS) erhalten.

Abgrenzung:

Der „Dienstleistungsbeschreiber“ ist **kein** „Zuständigkeitsfinder“, der dem Bürger erlaubt, über den Internetauftritt der Verwaltung A auf die Leistungen der sachlich oder lokal zuständigen Verwaltung B zuzugreifen.





Redaktionssystem ViR-Nordwest – ViR-Nordwest - Microsoft Internet Explorer

The screenshot shows a multi-windowed desktop environment. The primary window is Mozilla Firefox, displaying the website 'Virtuelle Region Nordwest'. The browser's address bar shows the URL 'http://134.102.220.116/Members/Stuhr/copy_of_anmeldung-in-einer-anderen-gemeinde'. The website header includes the logo and navigation tabs for 'home', 'dl', 'dl-katalog', 'members', and 'events'. A breadcrumb trail reads 'you are here: home → members → stuhr → anmeldung in einer anderen gemeinde'. The page content is organized into a left-hand navigation menu and a main content area. The navigation menu lists 'Home', 'DL', 'DL-Katalog', 'Members', and 'Stuhr', with 'Stuhr' expanded to show a list of services: Hausmüllentsorgung, Anlegung des Familienbuches von Amts wegen, Anmeldung in einer anderen Gemeinde, Ausstellung einer Sterbeurkunde, Erlaubnis für Großraum- und Schwerverkehr, Gewerbeanmeldung, Gewerbezentralregisterauszug, Hundesteueranmeldung, and Reisepass. The main content area features a 'Welcome! You are now logged in.' message, followed by the title 'Anmeldung in einer anderen Gemeinde' and a 'History' link. The text explains that residents moving to a new municipality must register within a week. It lists the responsible authorities as the local registration office and provides a detailed procedure for in-person registration at the Bürgerbüro/Meldeamt, including the need to bring identification and documents. It also notes that the registration form will be provided and signed for the user. Finally, it mentions that electronic registration is possible in some states, governed by the Signaturgesetz.

Navigation:

- Home
- DL
- DL-Katalog
- Members
- Stuhr
 - Hausmüllentsorgung
 - Anlegung des Familienbuches von Amts wegen
 - Anmeldung in einer anderen Gemeinde
 - Ausstellung einer Sterbeurkunde
 - Erlaubnis für Großraum- und Schwerverkehr
 - Gewerbeanmeldung
 - Gewerbezentralregisterauszug
 - Hundesteueranmeldung
 - Reisepass

Content:

Anmeldung in einer anderen Gemeinde
by Zentrale — last modified 2006-11-01 14:53 [History](#)

Allgemeine Informationen:
Wer eine Wohnung bezieht und vorher in einer anderen Gemeinde gemeldet war, ist verpflichtet, sich innerhalb einer Woche bei der Meldebehörde anzumelden.

Zuständige Stellen:
Meldebehörde des Zuzugsortes

Voraussetzungen:

Verfahrensablauf:
Für die Anmeldung Ihres Wohnsitzes kommen Sie bitte persönlich in das Bürgerbüro/Meldeamt und bringen Sie unten stehende Unterlagen mit. Ihr persönliches Erscheinen ist erforderlich, da Ihre Personaldokumente geändert werden müssen.

Das Anmeldeformular füllen wir für Sie aus. Sie müssen nur noch unterschreiben.

In einigen Bundesländern kann die Anmeldung auch elektronisch erfolgen. Die Urheberschaft der Anmeldung ist bei diesem Verfahren durch eine qualifizierte elektronische Signatur nach dem [Signaturgesetz](#) nachzuweisen.

Erforderliche Unterlagen:



GIS@ViR Nordwest

- Ziel ist Visualisierung grenzübergreifender Geo- und
- Google Earth in der virtuellen Kommunalverwaltung Ein Projekt Gegenüberstellung Ergänzungen



HINWEIS auf das Forum:

GIS in der VIR Nordwest (Forum IV)

Freitag 13.07.2007 in der Bremischen Bürgerschaft/
Raum 301 A im Börsenhof A

- **Einsatzmöglichkeiten von Google Earth** in der virtuellen Region Nordwest (Josef Blömer, Landkreis Diepholz)
- **Anforderungen und Ziele** an zukünftige Geo-(basis)informationen der Städte und Kommunen (Jörn Beulke, Geoinformation Bremen)
- **Einsatzmöglichkeiten** von webbasierten Geoinformationssystemen in Kommunalverwaltungen (Henning Mossell, Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg)





Projektidee

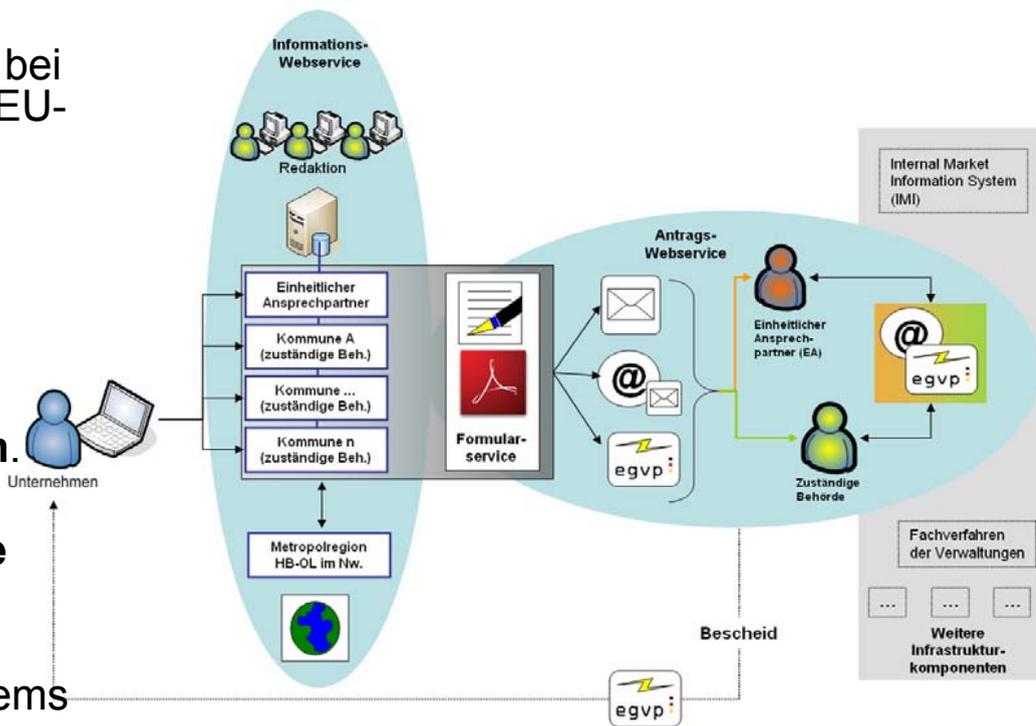
Einfach im Nordwesten investieren und gründen (EINIG)

Projektziel ist,

- die **Verwaltungen in der Region** bei der anstehenden Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie zu **unterstützen** und
- die **Prozesse** der Anzeige- und Genehmigungsverfahren für Gewerbeansiedlungen durch Entwicklung technischer Komponenten weiter zu **vereinfachen** und zu **verbessern**.

Hintergrund:

- Die EU-Dienstleistungsrichtlinie**
 - Normenprüfung/Screening
 - Aufbau des Binnenmarktinformationssystems
 - Einrichtung einheitlicher Ansprechpartner
 - Verwaltungsverfahrensrecht
 - Elektronische Abwicklung





Bremen/Niedersachsen

Virtuelle Region Nordwest

Besonders stolz ist die
ViR-Nordwest
über das Erreichen der
Endausscheidung (acht von 111
Bewerbungen) für den

Förderpreis
"NordWest Award"
der
Bremer Landesbank



FINALIST 2006

NordWest Award
Der Förderpreis der Bremer Landesbank



Für die ViR-Nordwest

danke ich Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit
Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Herzlichen Dank an
Frau Gisela Schwellach und Frau Christine Tigges,
Senator für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen,
für die umfassende Unterstützung!

